

Veröffentlichung von Insiderinformationen gemäß Artikel 17 MAR

SCHUMAG Aktiengesellschaft:

1. Geschäftshalbjahr 2020/21 deutlich verbessert - Jahresprognose wird angehoben

Im ersten Geschäftshalbjahr 2020/21 haben sich nahezu alle relevanten Kennzahlen der Schumag Aktiengesellschaft („SCHUMAG“) deutlich verbessert. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum erhöhten sich im SCHUMAG-Konzern der Auftragseingang um 12 % auf EUR 19,7 Mio. und der Umsatz um 10 % auf EUR 18,9 Mio. Die Gesamtleistung verbesserte sich im Berichtszeitraum um 13 % auf EUR 19,4 Mio. und das EBIT um EUR 2,6 Mio. auf EUR -0,5 Mio. Die Verbesserung ist vor allem auf die - trotz fortbestehender Unsicherheiten im Rahmen der Corona-Krise - erfolgte Konjunkturerholung sowie die in Folge der umgesetzten Sanierungsmaßnahmen erzielte Produktivitätssteigerung zurückzuführen. Der Liquiditätsgrad I sank dagegen leicht um 1 %-Punkt auf 17,3 %, insbesondere aufgrund von erforderlichen Investitionen reduzierten sich die Zahlungsmittel um EUR 0,8 Mio. auf EUR 0,7 Mio. Das finanzielle Gleichgewicht war im ersten Geschäftshalbjahr 2020/21 jederzeit gegeben. Voraussichtlich im Juni 2021 wird durch den Verkauf einer weiteren nicht betriebsnotwendige Immobilie ein Zahlungseingang in Höhe von EUR 2,4 Mio. realisiert.

Aufgrund der im ersten Geschäftshalbjahr 2020/21 erzielten Verbesserungen im Geschäftsverlauf sowie unter Berücksichtigung des Verkaufs der nicht betriebsnotwendigen Immobilie hat SCHUMAG seine Jahresprognose für das laufende Geschäftsjahr zu Umsatz, Gesamtleistung, EBIT und Liquiditätsgrad I angehoben. Obwohl das Risiko weiterer negativer Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf Konjunktur und Weltwirtschaft besteht, wird dabei nach jetzigem Stand von einem beherrschbaren Geschäftsverlauf aufgrund der Corona-Krise ausgegangen. Die neuen Prognosewerte für das Geschäftsjahr 2020/21 sind für Umsatz und Gesamtleistung jeweils EUR 38,0 bis 40,0 Mio. (bisher: jeweils EUR 32,0 bis 33,0 Mio.) sowie für das EBIT EUR 0,5 bis 1,0 Mio. (bisher: EUR -1,5 bis -1,0 Mio.). Für den Liquiditätsgrad I wird ein Wert größer 10,0 % (bisher 5,0 % bis 10,0 %) erwartet. Diese Einschätzungen beziehen sich sowohl auf die für die SCHUMAG nach handelsrechtlichen Grundsätzen als auch auf die für den SCHUMAG-Konzern nach den Grundsätzen der IFRS ermittelten Werte.

SCHUMAG

Über die Schumag Aktiengesellschaft:

Die Schumag Aktiengesellschaft produziert hochpräzise Teile aus Stahl, welche nach Kundenzeichnung in unterschiedlichen Stückzahlen, auch bis in den Millionenbereich, gefertigt werden. Im Bereich Normteile stellt die SCHUMAG Produkte für den Formen- und Werkzeugbau her. Zudem stellt die Gesellschaft Zeichnungsteile her.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie auf der Unternehmenswebseite unter folgendem Link: www.schumag.de

Aachen, 28.05.2021

SCHUMAG Aktiengesellschaft

Der Vorstand

Aussender: Schumag AG
Nerscheider Weg 170
52076 Aachen
Deutschland

Ansprechpartner: Marian Bogatzki
Tel.: +49 2408 12-320
E-Mail: marian.bogatzki@schumag.de
Website: www.schumag.de
ISIN: DE0007216707
Börsen: Regulierter Markt in Düsseldorf, Frankfurt (General Standard);
Freiverkehr in Berlin, Hamburg, Stuttgart
